

657143-2026 - Competition

Germany – Engineering services – LPH 5 - 8, Sanierung eines Hallenbades

OJ S 185/2026 24/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Wuppertal

Email: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: LPH 5 - 8, Sanierung eines Hallenbades

Description: Im Stadtbad Uellendahl, Röttgen 149, soll im Bereich der Technik und des Hochbaus (Beckenabdichtung) saniert werden. Hierzu müssen die komplette Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik saniert werden. Für das Gewerk Badewassertechnik soll, bis auf die Anlage für das Lehrschwimmbecken, ebenfalls alles erneuert werden. Die LPH 1-4 sind bereits vergeben, sodass es sich in diese Ausschreibung lediglich für die noch fehlenden LPHs 5-8 handelt, die nach dem durchgeführten Vergabeverfahren dann auch beauftragt werden sollen.

Procedure identifier: 1eef6a70-f885-4708-a87e-d674f14a0e0b

Internal identifier: F-0298-26

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Town: Wuppertal

Postcode: 42285

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Zusätzliche Informationen: Mit dem Angebot einzureichen: • die ausgefüllte „Eigenerklärung SanktionsVO“ • das vollständig ausgefüllte Dokument "Honorarformblatt", • die vollständig ausgefüllten Dokumente "Angebotsschreiben" und "Bietererklärung" inkl. der darin geforderten Angaben u.a. Angaben zum eingesetzten Personal, Referenzen, Umsatz, Versicherungen sowie Eigenerklärungen (u.a. Kartellerklärung, Neutralitätserklärung, Angabe einer möglichen Präqualifizierung, bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung, Eigenerklärungen nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben u.

gesetzlichen Sozialversicherungen erfüllt wurde, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen, keine Vergabesperre bei öffentlichen Auftraggebern besteht, zu Insolvenzverfahren oder vergleichbarem, inkl. Verfahrenseröffnung oder Bestätigung eines Insolvenzplans und Angabe ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet sowie Angabe ob Insolvenzverfahren anhängig sind, zur Zuverlässigkeit (Korruptionsverfehlungen, Preisabsprachen, illegale Beschäftigung von Arbeitskräften, Angaben zum eingesetzten Personal etc.) sowie Erklärung „Leistungsausführung im eigenen Betrieb und / oder durch Nachunternehmer bzw. Verleiher von Arbeitskräften“ und Erklärung, welche Leistungsteile im Falle einer Auftragserteilung an Nachunternehmer vergeben werden sollen). • das unausgefüllte Angebotsdokument (erforderlich aus technischen Gründen Ansonsten ist eine Angebotsabgabe nicht möglich. Das Dokument wird nicht Vertragsbestandteil und fließt nicht in die Angebotswertung ein).

Für den Fall, dass der Vertrag gekündigt oder anderweitig beendet wird, behält sich der Auftraggeber vor, die Durchführung des Auftrags bzw. der verbleibenden Leistungen den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses und grundsätzlich zu den von diesen im Ausschreibungsverfahren angebotenen finanziellen Konditionen anzubieten. Der Auftraggeber stellt dabei sicher, dass der neue Auftragnehmer ebenfalls im Sinne des Ausschreibungsverfahrens geeignet und nicht nach §§ 123, 124 GWB auszuschließen ist. Der Auftraggeber gewährt dem neuen Auftragnehmer einen angemessenen Zeitraum zur Vorbereitung auf die Vertragsumsetzung. Dabei können dem neuen Auftragnehmer auch notwendige Abweichungen von etwaig angebotenen Vertragsfristen gestattet werden. Der Auftraggeber und der neue Auftragnehmer können einen neuen Preis unter Berücksichtigung der Mehr und Minderkosten vereinbaren, die aus einer etwaigen Verkürzung bzw. Verlängerung des Vertrags oder einer Verschiebung von sonstigen Vertragsfristen resultieren.

Hinweise zu den Referenzen: Sofern im Rahmen einer Bietergemeinschaft am Verfahren teilgenommen wird, ist nachzuweisen, dass die Erfüllung der Mindestanforderungen Referenzen in Gänze von der Bietergemeinschaft erfüllt werden. D.h. es ist nachzuweisen, dass alle Leistungsphasen und sonstigen Kriterien, die als Mindestanforderung für die Hauptreferenzen gefordert werden, von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft lückenlos erbracht wurden in der den Anforderungen entsprechenden Referenzenprojekten. Gleiches gilt beim Einsatz von Nachunternehmern. Für die Prüfung der Erfüllung der Mindest und Bewertungskriterien an die Referenzprojekte werden die Regelungen der HOAI hinsichtlich der erbrachten LPH, der Honorarzone sowie der DIN 276 hinsichtlich der benannten Kostengruppen angewendet. Ausländische Bieter, deren Referenzprojekte nicht den Vorgaben der HOAI und/ oder der DIN 276 entsprechen, dürfen dabei nicht benachteiligt werden. Entsprechend werden ausländische Bieter gebeten, in Ihren Angebotsunterlagen darzulegen, inwiefern Ihre Referenzprojekte den für die Hauptreferenzen geforderten Mindestanforderungen entsprechen. Dabei ist die Vergleichbarkeit insbesondere hinsichtlich der Honorarzone, der Baukosten und der erbrachten Leistungen in den einzelnen Leistungsphasen darzulegen. Die aufgeführten Referenzen werden im Rahmen der Eignungsprüfung gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV abgefragt und müssen sich auf das Unternehmen des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft beziehen. In Abgrenzung dazu werden persönliche Referenzen der Projekt- und Bauleitung gemäß § 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV als Zuschlagskriterium zur Angebotsbewertung herangezogen. Die Mindestanforderungen und Kriterien für die Angebotsbewertung sind dem Dokument "Bewertungsmatrix Angebote" zu entnehmen.

Als vorläufigen Beleg der Eignung akzeptiert der Auftraggeber die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE), sofern diese alle in dieser Bekanntmachung benannten Erklärungen beinhaltet. Die Vorlage der EEE entbindet nicht von der Verpflichtung, die in Abschnitt Eignungskriterien benannten Unterlagen zum dort benannten Zeitpunkt vorzulegen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch die Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis (PQV) geführt werden. Im Falle des Eignungsnachweises durch die Eintragung in ein PQV werden Unterlagen zum Nachweis der Eignung, die laut dieser Auftragsbekanntmachung mit dem Angebot einzureichen sind, nicht nachgefordert. Der Bieter ist verpflichtet sicherzustellen, dass die geforderten Eignungsnachweise Bestandteil des PQV sind. Sollten die im PQV hinterlegten Eignungsnachweise nicht die in dieser Auftragsbekanntmachung geforderten Eigenerklärungen und Bescheinigungen enthalten und / oder die geforderten Mindestkriterien nicht erfüllen, muss der Bieter seinem Angebot die erforderlichen Eignungsnachweise beifügen. Erfüllen die zur Angebotsabgabe vorgelegten Unterlagen nicht die geforderten Mindestkriterien für die Eignung, wird das Angebot ausgeschlossen.

Hinweise zur Einarbeitung in die vorhandene LPH 3: Dieser Ausschreibung geht eine vorhandene LPH 3 voraus. Diese wurde durch ein externes Planungsbüro erbracht. Die Einarbeitung und Weiterführung wird im Honorarformblatt als Pauschalpreis abgefragt. Der Entwurfsverfasser hat bei Beteiligung an diesem Verfahren kein Recht darauf die Einarbeitung zur Weiterführung Vergütet zu bekommen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: LPH 5 - 8, Sanierung eines Hallenbades

Description: Im Stadtbad Uellendahl, Röttgen 149, soll im Bereich der Technik und des Hochbaus (Beckenabdichtung) saniert werden. Hierzu müssen die komplette Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik saniert werden. Für das Gewerk Badewassertechnik soll, bis auf die Anlage für das Lehrschwimmbecken, ebenfalls alles erneuert werden. Die LPH 1-4 sind bereits vergeben, sodass es sich in diese Ausschreibung lediglich für die noch fehlenden LPHs 5-8 handelt, die nach dem durchgeführten Vergabeverfahren dann auch beauftragt werden sollen.

Internal identifier: 0

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Options:

Description of the options: Die im Honorarformblatt aufgeführten besonderen Leistungen werden optional angefragt und nicht automatisch mit Abschluss des Verfahrens beauftragt.

Die Beauftragung erfolgt mit separatem Schreiben des Auftraggebers gem. Erfordernis. Ein Anspruch auf Beauftragung der Leistungen besteht nicht. Diese Leistungen sind nach Abruf entsprechend dem Projektfortschritt und Bauablauf zu erbringen.

5.1.2. Place of performance

Town: Wuppertal

Postcode: 42285

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 26/10/2026

Duration end date: 30/04/2028

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Beschreibung: Mit dem Angebot einzureichen: • die Bietererklärung mit allen erforderlichen Angaben. Bei Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaftserklärung (Anlage B der Bietererklärung) • Dokument „Angebotsschreiben“ mit den Eigenerklärungen zur Eintragung in einem Berufs oder Handelsregister oder anderweitige Erlaubnis zur Berufsausübung

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Zusammen mit dem Angebot sind einzureichen: 1)

Eigenerklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Objektplanung Gebäude) für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Eintrag im Dokument „Angebotsschreiben“). Bei Bietergemeinschaften ist als Anlage für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine Umsatzerklärung beizufügen.

Mindestanforderungen an den Umsatz: Der Mittelwert des NettoJahresumsatzes für den Bereich Objektplanung Gebäude der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft muss mindestens 0,25 Mio.€ netto betragen. Kleine und mittlere Büroorganisationen werden im Sinne des § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV auch gewertet, sofern sie zeitlich noch keine Jahresumsätze über alle drei Jahre nachweisen können.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: • Nachweis einer Berufs und Betriebshaftpflichtversicherung Dabei ist dem Angebot keine Versicherungspolice, sondern eine Deckungsbestätigung über eine den veröffentlichten Mindestanforderungen entsprechende Versicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer beizufügen, die zum Ende der Frist zur Einreichung der Angebote nicht älter als 12 Monate ist oder alternativ eine rechtsverbindliche Zusage eines in

der EU zugelassenen Versicherers zum Abschluss einer den veröffentlichten Mindestanforderungen entsprechenden Versicherung im Auftragsfall (im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft separat und in voller Höhe). • Eigenerklärung zur Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung hinsichtlich der Ausschöpfung einer ggf. vereinbarten Jahreshöchstleistung (Eintrag im Dokument „Angebotsschreiben“). Mindestanforderungen an die Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung: • Deckungssummen mindestens in folgender Höhe: • Personenschäden: 1,5 Mio. € • Sach- und Vermögensschäden: 0,25 Mio. € • Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssummen pro Jahr betragen und die Leistungsbereiche der Nachunternehmer einschließen. • Die Versicherung muss mindestens für die Dauer der Ausführungsfrist, z.B. unbefristet, sich automatisch verlängernd o. ä. abgeschlossen sein. • Sofern eine Jahreshöchstleistung vereinbart ist, müssen die o.g. Summen zum Zeitpunkt der Einreichung des Angebotes für Personen, Sach und Vermögensschäden für das aktuelle Versicherungsjahr in voller Höhe zur Verfügung stehen. • Die Deckungsbestätigung/ rechtsverbindliche Zusage der Versicherungsgesellschaft ist nicht älter als 12 Monate zum Ende der Frist zur Einreichung der Angebote. • Bei Bietergem. muss jeder Bieter die geforderte Deckungsbestätigung in voller Höhe erbringen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Zusammen mit dem Angebot sind einzureichen: • Eigenerklärung über erbrachte Leistungen (Referenzen) im Bereich Objektplanung Gebäude aus den letzten 5 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind im Referenzformblatt in Dokument „Angebotsschreiben“. Für jedes Referenzprojekt ist ein separates Referenzformblatt im Dokument „Angebotsschreiben“ auszufüllen. Alle Referenzaufträge werden nur gewertet, wenn sie erfolgreich mit der werkvertraglichen Abnahme der Bauleistungen des Projekts (z.B. Abschluss der LPH 8 gem. § 34 HOAI) nach dem 01.05.2021 abgeschlossen sind. Die Referenznacherklärungen können alternativ durch Vorlage des Eintrages in das PQVerzeichnis erfolgen. Sollten jedoch im PQVerzeichnis keine oder weniger als die geforderten Referenzangaben vorhanden sein und/ oder nicht die genannten Mindestkriterien erfüllen, muss der Bieter seinem Angebot die Formblätter im Dokument „Angebotsschreiben“ beifügen. In diesem Fall behält sich der Auftraggeber eine Nachforderung vor. Mindestanforderungen: Mindestens eine der vorgenannten in Form von Eigenerklärungen in den Referenzformblättern vorgelegten Referenz/en erfüllt/erfüllen alle der folgenden Anforderungen. Bei dem Referenzauftrag handelt es sich um eine Objektplanung Gebäude gem. Anlage 15 HOAI: • Es besteht eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung im Bereich der Projektleitung (Technische Ausrüstung) – zum Zeitpunkt des Endes der Frist für die Einreichung der Angebote • Es gibt mindestens zwei persönliche Referenzen über eine Projektleitung (Badewassertechnik) – erfolgreich abgeschlossen bis zum Ende der Frist für die Einreichung der Angebote mit der werkvertraglichen Abnahme der Bauleistungen des Projekts (z.B. Abschluss der LPH 8).

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an den/die Objektüberwacher/in • Erfolgreich abgeschlossenes (Fach-)Hochschulabschluss (Dipl.-Ing. / Bachelor of Engineering / of Science, Master (FH, Uni) der Fachrichtung Versorgungstechnik und/ oder artverwandter Studienrichtungen – zum Zeitpunkt des Endes der Frist für die Einreichung der Angebote • Mindestens dreijährige Berufserfahrung im Bereich der Objektüberwachung (Fachplanung HLS und/ oder MSR) – zum Zeitpunkt des Endes der Frist für die Einreichung der Angebote • Mindestens zwei persönliche Referenz über eine Objektüberwachung im Bereich Fachplanung HLSBWT und/oder MSR in einer Sanierung eines Hallenbades abgeschlossen bis zum Ende

der Frist für die Einreichung der Angebote mit der werkvertraglichen Abnahme der Bauleistungen des Projekts (z.B. Abschluss der LPH 8).

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an den/die Fachplaner/in Eine für die Auftragserfüllung eingesetzte Person für die Lüftungstechnik (Objektüberwacher/in, Projektleiter/in oder technischer Mitarbeiter/in) muss im Besitz eines Zertifikates A gem. VDI 6022 sein, das zum Submissionstermin des Angebotes nicht älter als 5 Jahre ist und dem Angebot beigelegt ist. Eine für die Auftragserfüllung eingesetzte Person für die Sanitärtechnik (Objektüberwacher /in, Projektleiter/in oder technischer Mitarbeiter/in) muss im Besitz eines Zertifikates A gem. VDI 6023 sein, das zum Submissionstermin des Angebotes nicht älter als 5 Jahre ist und dem Angebot beigelegt ist.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis gemäß Angaben in der Bewertungsmatrix

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität

Description: Qualitätskriterien gemäß Bewertungsmatrix

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 16/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/5/tenderId/157447>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 23/10/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nachforderung gem. § 56 VgV

Information about public opening:

Opening date: 23/10/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: Not yet known

Conditions relating to the performance of the contract: • Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbieter und gleichzeitig als Gesellschafter einer Bietergemeinschaft oder die Beteiligung an mehreren Bietergemeinschaften, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffenen Angebote, sofern die betroffenen Bieter nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. • Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben. • Eine Änderung der Person des Bieters oder der Mitglieder der Bietergemeinschaft ist unzulässig. Auf der Ebene der Nachunternehmer sind Veränderungen nur nach Zustimmung des Auftraggebers zulässig. Der Auftragnehmer hat dabei jedenfalls die mindestens gleichwertige Fachkunde und Zuverlässigkeit des Nachunternehmers nachzuweisen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Stadt Wuppertal - Stadt Wuppertal

Information about review deadlines: Auf die Ausschlusswirkung (Präklusion) des § 160 GWB von verspäteten Rügen wird ausdrücklich hingewiesen.

8. Organisations**8.1. ORG-0001**

Official name: Stadt Wuppertal

Registration number: t:02025630

Department: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

Postal address: Johannes-Rau-Platz 1

Town: Wuppertal

Postcode: 42275

Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Country: Germany

Contact point: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)

Email: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de

Telephone: 000

Internet address: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>

Buyer profile: <https://www.wuppertal.de>

Other contact points:

Official name: Stadt Wuppertal

Department: Zentrale Vergabestelle (R. 004.3)
Town: Wuppertal
Postcode: 42275
Country subdivision (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)
Country: Germany
Internet address: <https://www.vergabe.rib.de/wuppertal/>

Roles of this organisation:

Buyer
Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 2f1cfac9-959e-457e-b739-0410008d2659 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 23/09/2026 07:53:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 657143-2026
OJ S issue number: 185/2026
Publication date: 24/09/2026